

Diese Seite wurde inhaltlich gestaltet von den deutschsprachlichen Gemeinden in Nordschleswig. Die deutsche Minderheit in Nordschleswig wird von neun deutschsprachigen Pfarrstellen seelsorgerlich betreut. Die vier Stadtpfarrstellen in den Städten Tondern, Apenrade, Sonderburg und Hadersleben gehören zur dänischen Folkekirke. Die Nordschleswigsche Gemeinde hat sich 1923 gegründet, um die geistliche Versorgung der deutschen Minderheit in den ländlichen Regionen von Nordschleswig sicherzustellen. Die geistliche Aufsicht wird vom Evangelisch-Lutherischen Bischof in Schleswig wahrgenommen.

Kontakt:
Carsten Pfeiffer, Tel. +45 74 76 22 17
E-Mail: buhrkall@kirche.dk
www.kirche.dk

MELDUNGEN

Kirchenwahl in Apenrade

Apenrade. Am Dienstag, 15. September, werden in Dänemark die neuen Kirchengemeinderäte gewählt. Aktives und passives Wahlrecht haben alle Mitglieder der Dänischen Volkskirche und zwar in ihrer Heimatgemeinde. Voraussetzung: Mindestalter 18 Jahre, fester Wohnsitz in Dänemark seit mindestens einem Jahr. Wahllokal in Apenrade ist die Sønderjyllandshalle. Die Wahlversammlung beginnt um 19 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Die Kandidaten stellen sich vor. Am Wahlabend wird eine gemeinsame Kandidatenliste erstellt, die direkt von den versammelten Wählern in geheimer Abstimmung gewählt wird. Eine Briefwahl ist nicht möglich, aber das Kirchentaxi kann bestellt werden, und private Mitfahrgelegenheiten werden auf Wunsch organisiert. Für den deutschen Gemeindeteil ist es sehr wichtig, dass möglichst viele wahlberechtigte Mitglieder zur Wahl gehen, damit er auch zukünftig mit eigenen gewählten Vertretern im Kirchengemeinderat sichtbar ist und die Zukunft der Gemeinde mitgestalten kann.

Højskoledag in Ekensund

Ekensund. Der Deutsch-Dänische Freundschaftsverein lädt zum zweiten Mal zu einem „Højskoledag“ mit einem spannenden Programm ein: Am Sonnabend, 26. September, von 10 Uhr bis 16.30 Uhr in der Alten Schule in Ekensund, Sundgade 100, 6320 Egernsund. Auf dem Programm stehen eine Wanderung auf Deutsch mit Rainer Naujeck, ein Vortrag auf Dänisch und gemeinsames Singen. Der Tag beginnt und endet mit einer Andacht. Die Teilnahme kostet 225 kr. Für Mitglieder/290 kr. Anmeldung bei Karin Sina unter 29 61 27 12 oder per E-Mail an dksina@hotmail.com.

Auch die deutschen Gemeindemitglieder dürfen bei der Wahl der neuen Kirchengemeinderäte ihre Stimme abgeben. Zwei deutsche Vertreter der Minderheit werben für den Gang zur Urne. Schließlich geht es dabei um Mitbestimmung

Von Dorothea Lindow
Diesen Monat finden die Gemeinderatswahlen in der dänischen Volkskirche statt. Die Mitglieder auch in Apenrade, Sonderburg, Hadersleben und Tondern/Überg sind aufgerufen, für die kommenden vier Jahre ihren Gemeinderat zu wählen. „Geht bitte zur Gemeinderatswahl!“, ermutigt Dirk Andresen. Er ist seit drei Jahren Kirchenvertreter in Tondern. „Ich möchte gern weiter den deutschen Gemeindeteil der Kirche unterstützen. Seit 500 Jahren gibt es deutsche Gottesdienste in Tondern. Jetzt, wo wir eine neue Pastorin haben, möchte ich mich auch weiterhin dafür einsetzen: für deutsche Gottesdienste, deutsche Kultur, deutsche Gemeindearbeit als selbstverständlicher Teil der Volkskirche.“

Der Wahlmodus wurde geändert

Der Gemeinderat ist ein Laiengremium, das die Gemeinde in fast allen Belangen leitet. Die Kirchenmusik wird verantwortet durch den Organisten, die Gottesdienste durch die Pastoren. Alles andere ist Aufgabe des Gemeinderats. Der Vorsitz und die Stellvertretung werden aus den gewählten Mitgliedern gewählt. Pastoren sind nicht gewählt, können daher auch den Vorsitz und die Stellvertretung nicht übernehmen. Auch Stellenbesetzungen werden nur durch gewählte Vertreter vorgenommen. Pastoren

Leben im Grenzland

In der dänischen Volkskirche sind Gemeindemitglieder zur Wahl aufgefordert



Gehören dem Gemeinderat Tondern an: Anke Haagensen und Dirk Andresen.

Fotos (2): Karin Riggelsen, privat

ren haben Rederecht, dürfen aber nicht mitwählen. Im besten Fall spiegelt der Gemeinderat die Gesellschaft wider. So ist es wichtig, dass auch wieder Vertreter der deutschen Minderheit in den Gemeinderat gewählt werden.

„Die Kirche hat schon immer mein Leben begleitet. Ich habe mein Leben in Tondern verbracht. Als Kind habe ich die Uhrzeit mit den Glocken gelernt. Der Kirchturm steht ja quasi in unserem Garten. Wenn es sechsmal läutet, musste ich zu Hause sein“, sagt Anke Haagensen. Sie gehört wie Dirk Andresen dem Gemeinderat in Tondern an.

„Getauft und konfirmiert bin ich in der Christkirche, den Kindergottesdienst habe ich im deutschen Pastorat besucht. Das Leben des deutschen Teils der Kirchengemeinde war immer Teil meines Lebens. Seit drei Jahren arbeite ich nun verantwortlich

mit. Es ist eine große Verantwortung, und wir wollen gern zu zweit weitermachen“, sagt sie. Wo auch immer sie sei, erinnere sie die Menschen an die Wahl.

Das Kirchenministerium will die Gemeinderäte demokratischer gestalten und hat deshalb den Wahlmodus umgekrempelt. So sind sogenannte „Friedenswahlen“ (Absprachewahlen) nicht mehr zulässig. Die Wähler müssen an die Wahlurnen. Eine der Neuerungen ist, dass jeder Kandidat als Einzelperson antritt. Es gibt keine Listen.

„Bei vorigen Wahlen gab es zum Beispiel eine deutsche Liste. Die Wähler konnten entweder einen bestimmten Kandidaten oder einfach die Liste ankreuzen. Diese Möglichkeit entfällt jetzt. Die Kandidaten mit den meisten persönlichen Stimmen sind gewählt. Bei uns in Tondern besteht der Gemeinderat aus elf gewählten

Mitgliedern“, stellt Anke Haagensen fest.

Wählen können diejenigen, die am 15. September ab 19 Uhr an der zentralen Wahlversammlung ihrer jeweiligen Kirchengemeinde teilnehmen. Nur in wenigen Fällen können Vollmachten ausgestellt werden. Der Gemeinderat bildet Ausschüsse. Dort können sich die Mitglieder noch intensiver einbringen.

Im Gemeinderat werden praktische Fragen diskutiert, ethische Diskussionen geführt, Prozesse in Gang gesetzt. Es werden Weichen für die Zukunft gestellt. Als Teil der Minderheit gehören wir dazu. Wir wollen uns einbringen, uns stark machen für unsere Kultur, unseren Glauben, unsere Sprache. Denn zum Glauben gehört es, ihn in der Herzessprache zu leben. Darum geht bitte wählen. In Tondern und Apenrade, in Sonderburg und Hadersleben.

Apenrade

Gottesdienste

Sonntag, 6. September, 14 Uhr, Sct. Jørgens Kirche, Einführung Pastor Thomas Nedergaard

Sonntag, 13. September, 14 Uhr, Høje Kolstrup Kirche, Erntedank, Anke Krauskopf, Kirchenkaffee

Sonntag, 20. September, 14 Uhr, NicolaiKirche, Anke Krauskopf

Sonntag, 27. September, 10.30 Uhr, NicolaiKirche, Anke Krauskopf, mit Konfirmation und Abendmahl

Sonntag, 4. Oktober, 14 Uhr, NicolaiKirche, Anke Krauskopf, Kirchenkaffee

Hadersleben

Gottesdienste

Sonntag, 6. September, 10 Uhr, Domkirche, Christa Hansen

Sonntag, 13. September, 10 Uhr, Herzog Hans Kirche, Christa Hansen

Sonntag, 20. September, 14 Uhr, St. Severin, Alt Hadersleben, C. Hansen

Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr, Domkirche, Christa Hansen

Sonderburg

Gottesdienste

Sonntag, 6. September, 10 Uhr, Gemeindehaus, Pastor Wattenberg

Sonntag, 13. September, 16 Uhr, Christianskirche, Pastor Wattenberg

Sonntag, 20. September, 10 Uhr, Marienkirche, Pastor Wattenberg

Sonntag, 27. September, 16 Uhr, Marienkirche, Pastor Wattenberg

Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr, Gemeindehaus, Pastor Wattenberg

Veranstaltungen

Dienstag, 8. September, 14.30 Uhr, Andacht im Mariaheim

Dienstag, 29. September, 14.30 Uhr, Andacht im Mariaheim

Tondern

Gottesdienste

Sonntag, 6. September, 16.30 Uhr, Christkirche in Tondern, Hauke Wattenberg

Sonntag, 13. September, 10 Uhr, Christkirche in Tondern, Konfirmation des Jahrgangs 2019/2020 Dorothea Lindow und Günther Barten

Sonntag, 20. September, 10 Uhr, Christkirche in Tondern mit Abendmahl, Dorothea Lindow

Sonntag, 27. September, 8.30 Uhr, Christkirche in Tondern, Dorothea Lindow

Sonntag, 4. Oktober, 8.30 Uhr, Christkirche in Tondern, Dorothea Lindow

Überg Kirche, deutscher Teil der Gemeinde:

Sonntag, 13. September, 14 Uhr, Überg, Dorothea Lindow

Sonntag, 4. Oktober, 14 Uhr, Überg, deutsch-dänischer Gottesdienst, Dorothea Lindow, Kirsten Elisabeth Christensen

Veranstaltungen

Gemeinderatswahl: 15. September, 19 Uhr, für Tondern im Brorsonhus/Tondern, für Überg im Laden in Seth

Gemeindenachmittag: 16. September, 15 Uhr im Brorsonhus/ Tondern

Waldzeit: Sonntag, 20. September ab 11.30 Uhr, Schnacken, Spielen, Lagerfeuer, Würstchen grillen und Pilze finden, am Shelterplatz „Zeppelin“ im

Soldatenwald, Anmeldung bei dl@km.dk, Kosten 50 Kr pro Erwachsener
Kirchenbesichtigung: Freitag, 2. Oktober, 17 Uhr, Tondern Christkirche mit Lorenz Wree, anschließend gemeinsames Abendbrot im Brorsonhus

Pfarrbezirk Buhrkall

Gottesdienste

Sonntag, 6. September, 10.30 Uhr, Hostrup, Carsten Pfeiffer

Sonntag, 13. September, 10 Uhr, Konfirmation, Buhrkall, Carsten Pfeiffer

Sonntag, 20. September, 10.30 Uhr, Osterhoist, Carsten Pfeiffer

Sonntag, 20. September, 14.30 Uhr, Bylderup, Carsten Pfeiffer

Sonntag, 4. Oktober, 10.30 Uhr, Hostrup, Carsten Pfeiffer

Sonntag, 4. Oktober, 14.30 Uhr, Rapsedt, Carsten Pfeiffer

Veranstaltungen:

Frühstück im Gemeindehaus ist wegen Covid-19 abgesagt

Pfarrbezirk Gravenstein

Gottesdienste

Sonntag, 6. September, 11 Uhr abgesagt: Deutsch-Dänischer Gottesdienst zum Kirchengeburtstag in Ekensund

Sonntag, 6. September, 14 Uhr abgesagt: Gottesdienst zum Inselmissionsfest auf Röm

Sonnabend, 19. September, 11.30 Uhr, Konfirmation in Kollund

Sonntag, 27. September, 16 Uhr, Gottesdienst in der Kirche in Broacker

Dienstag, 29. September, 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche Hagenberg mit der deutschen Schule Lunden.

Freitag, 2. Oktober, 11.30 Uhr, Gottesdienst in Bau mit der deutschen Schule Pattburg

Veranstaltungen

Mittwoch, 9. September, 15 bis 17.30 Uhr: „Lebensglück und Lebensleid“ – ein Nachmittag der Erinnerungen, Erzählkaffee im Haus Quickborn in Kollund, Anmeldung bei Andrea Kunsemüller ka.gravenstein@kirche.dk und bei Familienberaterin Sabine Dehn

Frerichs, Tel. 22 24 88 08, sdf@sozialdienst.dk, Kosten 60Kr.

Sonnabend, 26. September, 10 bis 16.30 Uhr Højskoledag in der Alten Schule Ekensund, der Deutsch-Dänische Freundschaftsverein für kirchliche Zusammenarbeit lädt ein zu einem Vortrag auf Dänisch von Ronald Risvig, einer Wanderung auf Deutsch mit Rainer Naujeck, zum Fællessang mit Antonia Blaser, zu Mittagessen und Kuchen und Kaffee, Anmeldung bis 16. September bei Karin Sina per Telefon 29 61 27 12 oder E-Mail dksina@hotmail.com

Sonntag, 4. Oktober, 14 Uhr, Erntedankgottesdienst und Gemeindeversammlung, Knivsberg

Veranstaltungen:

Dienstag, 8. September, 19.30 Uhr, Gemeindefest, Dt. Schule Mølby

Dienstag, 15. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Gemeindehaus Wilstrup

Mittwoch, 16. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Deutsche Schule Rothenkrug

Montag, 21. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Konfirmandenhaus Loit

Sonntag, 13. September, 14 Uhr, Kirche Loit

Sonnabend, 19. September, 10.30 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Kirche Ries

Sonntag, 27. September, 10.30 Uhr, Kirche Wilstrup

Sonntag, 27. September, 14 Uhr, Kirche Oxenwatt

Sonntag, 4. Oktober, 14 Uhr, Erntedankgottesdienst und Gemeindeversammlung, Knivsberg

Veranstaltungen:

Dienstag, 8. September, 19.30 Uhr, Gemeindefest, Dt. Schule Mølby

Dienstag, 15. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Gemeindehaus Wilstrup

Mittwoch, 16. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Deutsche Schule Rothenkrug

Montag, 21. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Konfirmandenhaus Loit

Sonntag, 13. September, 14 Uhr, Kirche Loit

Sonnabend, 19. September, 10.30 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Kirche Ries

Sonntag, 27. September, 10.30 Uhr, Kirche Wilstrup

Sonntag, 27. September, 14 Uhr, Kirche Oxenwatt

Sonntag, 13. September, 14 Uhr, Kirche Loit

Sonnabend, 19. September, 10.30 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Kirche Ries

Sonntag, 27. September, 10.30 Uhr, Kirche Wilstrup

Sonntag, 27. September, 14 Uhr, Kirche Oxenwatt

Sonntag, 4. Oktober, 14 Uhr, Erntedankgottesdienst und Gemeindeversammlung, Knivsberg

Veranstaltungen:

Dienstag, 8. September, 19.30 Uhr, Gemeindefest, Dt. Schule Mølby

Dienstag, 15. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Gemeindehaus Wilstrup

Mittwoch, 16. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Deutsche Schule Rothenkrug

Montag, 21. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Konfirmandenhaus Loit

Sonntag, 13. September, 14 Uhr, Kirche Loit

Sonnabend, 19. September, 10.30 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Kirche Ries

Sonntag, 27. September, 10.30 Uhr, Kirche Wilstrup

Sonntag, 27. September, 14 Uhr, Kirche Oxenwatt

Sonntag, 4. Oktober, 14 Uhr, Erntedankgottesdienst und Gemeindeversammlung, Knivsberg

Veranstaltungen:

Dienstag, 8. September, 19.30 Uhr, Gemeindefest, Dt. Schule Mølby

Dienstag, 15. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Gemeindehaus Wilstrup

Mittwoch, 16. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Deutsche Schule Rothenkrug

Montag, 21. September, 15 Uhr, Gemeindenachmittag, Konfirmandenhaus Loit

Sonntag, 13. September, 14 Uhr, Kirche Loit

Sonnabend, 19. September, 10.30 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Kirche Ries

Sonntag, 27. September, 10.30 Uhr, Kirche Wilstrup

Sonntag, 27. September, 14 Uhr, Kirche Oxenwatt